

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Grundbaupraktiker/innen sind dabei, wenn ein Baugrund vorbereitet wird. Sie helfen mit, den Baugrund zu untersuchen, Baugruben zu sichern, Bohrungen ins Erdreich zu treiben und Baustellen zu entwässern.

Grundbaupraktiker/innen sind im Spezialtiefbau tätig. Sie sind auf der Baustelle, bevor die eigentlichen Bauarbeiten für Strassen oder Gebäude beginnen. Mit ihrer Arbeit sorgen sie dafür, dass das Fundament eines Bauwerks stabil und sicher ist.

Auf der Baustelle richten Grundbaupraktiker/innen ein Magazin ein. Sie laden das Material und die Geräte vom Lastwagen ab: Holz für Schalungen, Schmier- und Betriebsmittel sowie Ersatzteile für die Baumaschinen, Filter, Bohrköpfe, Bohrgestänge etc. Zusammen mit ihren Vorgesetzten installieren sie Maschinen und Bohranlagen. Kleinere Servicearbeiten an Geräten und Werkzeugen führen sie selbstständig durch.

Grundbaupraktiker/innen sind bei allen Arbeiten des Spezialtiefbaus dabei: zum Beispiel beim Absichern von Baugruben mit Betonschalungen, Stützmauern und Umzäunungen. Um den Baugrund stabil zu machen, treiben sie Pfähle in den Boden, pumpen Wasser ab und spritzen Beton ein. Sie können Pläne lesen und unter Anleitung nach diesen Plänen arbeiten. Die ausgeführten Arbeiten schreiben sie in einem Rapport auf.

Grundbaupraktiker/innen arbeiten im Team und sind bei jeder Witterung im Freien. Sie kennen die Gefahren auf der Baustelle und schützen sich und ihre Mitarbeitenden. Sie beachten die Sicherheitsvorschriften und tragen die persönliche Schutzausrüstung.

Damit die Umwelt nicht gefährdet wird, halten Grundbaupraktiker und Grundbaupraktikerinnen die Umweltschutzbestimmungen ein. Verbrauchte Baumaterialien und andere Abfälle entsorgen sie gemäss den betrieblichen Vorschriften.

Berufsfeld 8
Bau**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom
1.11.2013 (Stand am 1.1.2018)

Dauer

2 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Unternehmen des
Spezialtiefbaus

Schulische Bildung

Blockkurse an der Berufsfachschule Verkehrswegbauer in Sursee: insgesamt 18 Wochen, davon 2 Wochen Schwerpunktausbildung "Grundbau" in Sempach

Berufsbezogene Fächer

- Organisieren der Arbeiten und Gewährleisten von Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz
- Ausführen allgemeiner Arbeiten im Verkehrswegbau
- Ausführen von Grundbauarbeiten

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Abschluss

Eidg. Berufsattest
"Grundbaupraktiker/in EBA"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule mit Grundanforderungen abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- technisches Verständnis
- Zuverlässigkeit und Ausdauer
- Teamfähigkeit
- Körperkraft
- robuste Gesundheit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, des Campus Sursee, des Fachverbands Infra Suisse sowie betriebsinterne Kurse

Grundbauer/in EFZ

Grundbaupraktiker/innen EBA können eine verkürzte Grundbildung als Grundbauer/in EFZ machen (Einstieg ins 2. Grundbildungsjahr möglich).

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für Grundbauer/innen EFZ.

Berufsverhältnisse

Grundbaupraktiker/innen sind in Unternehmen des Spezialtiefbaus tätig. Aufträge fallen in der ganzen Schweiz an. Deshalb sind diese Berufsleute viel unterwegs.

Weitere Informationen

Berufsfachschule
Verkehrswegbauer
Postfach
6210 Sursee
Telefon: +41 41 922 26 26
www.verkehrswegbauer.ch

Infra Suisse
Weinbergstr. 49
Postfach
8042 Zürich
Telefon: +41 58 360 77 77
www.infra-suisse.ch

Fachzeitschriften:
"B. Magazin - Das Magazin für
Verkehrswegbauer"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Strassenbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.48.0
Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktiker/in...	8 / 0.450.58.0
Steinsetzer/in EBA	8 / 0.430.47.0